



1. Elternbrief – September 2018

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

zu Beginn des neuen Schuljahres wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start und ein erfolgreiches Arbeiten. Gemeinsam mit Ihnen, liebe Eltern, wollen wir auch im Schuljahr 2018/19 mit Ihrem Kind arbeiten und seine persönliche Entwicklung unterstützen. Der vorliegende Elternbrief und alle weiteren Ausgaben halten Sie regelmäßig über alles Wichtige (wie wichtige Informationen zur Schulorganisation, zu Einladungen, Terminen usw.) auf dem Laufenden. Sollte ein Elternbrief nicht bei Ihnen ankommen, so ist es möglich, unter www.rs-lohr.de eine Online-Version herunterzuladen. Hier finden Sie auch eine **Informationsbroschüre „Wissenswertes für Eltern“** zum Download.

Alexander Lutz, Schulleiter

Allgemeine Informationen

Klassenbildung

In diesem Schuljahr besuchen **447** Schülerinnen und Schüler in 19 Klassen unsere Schule. Die durchschnittliche Klassenstärke beträgt 23,53 Schüler. Damit hat sich das Verhältnis von Lehrerstunden zu Schülern erneut verbessert und dies ermöglicht uns, noch mehr auf jedes einzelne Kind einzugehen.

Neue Lehrkräfte 2018/2019

In diesem Schuljahr begrüßen wir folgende neue Lehrkräfte:

Lehrkraft	Fächer
Merz, Sabrina	D/ G/ Ku
Großmann, Melissa	D/ Geo
Kottke, Lisa-Christin	E/ M
Walter, Diana	D/ KR
Rieger, Martha	D/ G
Oßwald, Barbara	M/ Ch/ IT

Wechsel der Wahlpflichtfächergruppe in den Klassen 7 - 10

Wenn Ihr Kind die Wahlpflichtfächergruppe wechseln möchte, ist grundsätzlich eine schriftliche Feststellungsprüfung im neuen Profulfach (Mathematik und Physik in Gruppe I, BwR in Gruppe II, Französisch in Gruppe IIIa und Sozialwesen in Gruppe IIIb) notwendig. Dies gilt jetzt auch für das Fach Sozialwesen, um vergleichbare Standards für alle Wahlpflichtfächergruppen sicherzustellen.

Neuerung beim ersten Elternsprechtag

Auch in diesem Schuljahr gibt es zwei Termine für den ersten Elternsprechtag im November. **Neu ist, dass an beiden Terminen Sprechzeiten für alle Jahrgangsstufen möglich sind** (bisher war der erste Termin nur für die 5. – 7. Klassen und der zweite Termin nur für die 8. – 10. Klassen gedacht). So können Sie wählen, welcher der beiden Termine Ihnen besser passt.

Beratungslehrerin und Pädagogisches Team

Frau Amberg ist als Beratungslehrerin für Fragen zur Schullaufbahn zuständig. Ihre Sprechstunde ist **donnerstags von 10:30 – 11:15 Uhr** (oder nach Vereinbarung). Frau Amberg bittet um vorherige Anmeldung,

um Gespräche möglichst effektiv und erfolgreich zu gestalten. Sie erreichen sie während ihrer Sprechstunde unter der Telefonnummer 09352 603272-304.

Das an unserer Schule installierte pädagogische Team (Frau Amberg, Herr Zehnder) steht den Schülern auch in diesem Jahr zur Verfügung, um bei schulischen Problemen Hilfe anzubieten bzw. auffällige Schüler zu begleiten. Die Sprechzeiten für die Schüler hängen aus.

Pflichtpraktikum

Das Pflichtpraktikum aller 9. Klassen und der Schüler der 8. Klassen (nur Wahlpflichtfächergruppe IIIb) wird vom 29. April bis 03. Mai 2019 stattfinden. Die Schüler kümmern sich zusammen mit ihren Eltern um einen geeigneten Praktikumsplatz, Ansprechpartnerin ist Frau Schaupp. **Weitere Praktika oder Probearbeitstage während der Schulzeit können nicht genehmigt werden!** Ich bitte Sie, zusätzliche Praktika oder Termine für das Probearbeiten in die 14-tägigen Ferien zu legen.

Krankmeldungen

Bei Krankmeldung bitten wir alle Eltern und Erziehungsberechtigten, am ersten und an jedem folgenden Erkrankungstag von Schülern unbedingt bis 7:40 Uhr die Schule telefonisch (09352 603 27 20) zu benachrichtigen (auch auf den Anrufbeantworter der Schule). Falls keine telefonische Entschuldigung vorliegt, müssen wir Rücksprache mit Ihnen nehmen. Deshalb bitten wir Sie, uns auf dem Beiblatt Telefonnummern (Festnetz und Handy) mitzuteilen, unter denen Sie (privat und beruflich) oder eine Person aus dem Umfeld Ihres Kindes (Großeltern, Verwandte) sicher zur Unterrichtszeit erreichbar sind, auch, um Ihr krankes Kind abzuholen. Wenn Nicht-Erziehungsberechtigte Ihr Kind abholen sollen, müssen Sie uns das im Vorfeld schriftlich oder telefonisch erlauben. Zusätzlich muss immer eine **schriftliche Krankmeldung** innerhalb von zwei Tagen nachgereicht werden. Formblätter erhalten Sie auf unserer Homepage (→ Eltern-Formulare). Mündliche Entschuldigungen durch Mitschüler oder Krankmeldungen per E-Mail sind nicht möglich.

Ist Ihr Kind an einem Tag, für den von einer Lehrkraft eine Nacharbeit angesetzt wurde, erkrankt, so ist diese Nacharbeit am selben Wochentag in der folgenden Woche abzuleisten.

Befreiungen während des Unterrichts

Schülerinnen und Schüler, die während des Unterrichts erkranken und nach Hause wollen, erhalten im Sekretariat ein Formblatt, das von einem Mitglied der Schulleitung und dem Abholenden (Eltern, Großeltern, weitere Berechtigte) **vor dem Verlassen des Schulgeländes** unterschrieben werden muss.

Beurlaubungen

Nur in dringenden Fällen können auf Antrag Beurlaubungen von der Schulleitung genehmigt werden. Der **Antrag muss mindestens 2 Tage zuvor** von den Eltern schriftlich gestellt werden. Reise-, Besuchs- und Urlaubstermine sind grundsätzlich kein wichtiger persönlicher Grund für eine Beurlaubung. **Bitte legen Sie außerdem längerfristig planbare Arzttermine usw. in die unterrichtsfreie Zeit**, um Fehlzeiten für Ihr Kind zu vermeiden.

Gesetzliche Regelungen

Das Schlagwort „Digitalisierung“ ist in aller Munde. Auch wir beschäftigen uns intensiv mit den Herausforderungen einer digitalen Welt. Nach aktueller Gesetzeslage hat jede Lehrkraft schon jetzt die Möglichkeit, in bestimmten Arbeitsphasen die Erlaubnis zur unterrichtlichen Nutzung mobiler Geräte zu erteilen.

Ansonsten gilt, auch zum Schutz Ihrer Kinder, dass elektronische Geräte (Handys, Smartphones, mp3-Player, Smart-Watches u. ä.) laut Art. 56 Abs. 5 BayEUG auf dem **gesamten Schulgelände**, auch **vor** und **nach** Unterrichtsbeginn oder –ende, ausgeschaltet sein müssen. **Bei Verstößen werden Geräte eingezogen und erst am Ende des Unterrichtstages zurückgegeben. Zusätzlich wird eine Ordnungsmaßnahme (Verweis) erteilt.**

Auf dem gesamten Schulgelände der GLRR und bei Schulveranstaltungen ist das Rauchen verboten. Bei Verstößen sind Ordnungsmaßnahmen zwingend vorgesehen.

Das Tragen von Sportkappen und Wollmützen ist im Schulgebäude untersagt. Wir legen Wert auf einen ordentlichen Umgang miteinander.

Informationen zum Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz

In Art. 21 BaySchFG heißt es: Die Atlanten für den Geographieunterricht und Formelsammlungen für den Mathematik- und Physikunterricht sowie die übrigen Lernmittel (z.B. Arbeitshefte, Lektüren, Arbeitsblätter, Schreib- und Zeichengeräte, Taschenrechner) haben die nach dem Bürgerlichen Recht Unterhaltspflichtigen und die volljährigen Schülerinnen und Schüler zu beschaffen. Von der Pflicht, die Atlanten für den Geographieunterricht und Formelsammlungen für den Mathematik- und Physikunterricht zu beschaffen, werden auf Antrag befreit:

1. die nach Bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtigen, die für drei oder mehr Kinder Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz oder vergleichbare Leistungen erhalten, ab dem dritten Kind und
2. die nach Bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtigen und die volljährigen Schülerinnen und Schüler, die
 - a) Arbeitslosengeld II, Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch,
 - b) Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch,
 - c) Leistungen nach dem Wohngeldgesetz oder
 - d) Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten.

Meldung ansteckender Krankheiten – Verhalten bei Krankheiten

Es kann vorkommen, dass Ihr Kind oder ein Familienmitglied eine Grippe oder eine ansteckende Infektionskrankheit hat, die für Mitschüler oder das ungeborene Kind einer Schwangeren lebensgefährlich sein kann.

Hierunter fallen beispielsweise Keuchhusten (Pertussis), Virusgrippe (Influenza), Scharlach, Röteln, Ringelröteln, Windpocken, Gürtelrose, Masern, Mumps, akute Virushepatitis, Meningitis usw.

Bitte melden Sie ein Auftreten von o.g. Krankheiten in der Familie unverzüglich an die Schule!



Falls Ihr Kind schon beim Aufstehen unter Beschwerden leidet (z.B. Kopf-, Bauchschmerzen, Übelkeit etc.) bitten wir Sie, es zu Hause zu lassen. Im voll besetzten Klassenzimmer erfolgt in der Regel keine Besserung der Beschwerden und das Kind muss oft dann doch abgeholt werden. Wir können als Schule leider keine Krankenbetreuung übernehmen, da wir dafür kein Personal haben.

Elternbeirat

In gegenseitigem Vertrauen arbeiten Elternbeirat und Schule zusammen. Für diese hervorragende Kooperation bedanken wir uns bei dem Vorsitzenden, Herrn Michael Hoffmann, sowie bei den übrigen Mitgliedern des Elternbeirates. Der Elternbeirat wurde im vergangenen Schuljahr für zwei Jahre gewählt.

Förderverein

Der Verein der „Freunde der Georg-Ludwig-Rexroth Realschule e. V.“ unter seiner Vorsitzenden Frau Enid Heidemann-Felder unterstützt die Schule in vielfacher Weise. Der Verein wurde 1998 gegründet und besitzt bereits über 700 Mitglieder. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt bis zum 20. Lebensjahr 3,75 €, danach 7,50 €. Anträge zur Mitgliedschaft sind auf unserer Homepage oder im Sekretariat der Schule erhältlich. Der Verein hat sich sehr eingesetzt bei Anschaffungen für die Schule, der Gewinnung von Sponsoren, der Unterstützung von Schülern und der Organisation von Ehemaligentreffen. Durch Ihre Mitgliedschaft können Sie dazu beitragen, dass diese Aktivitäten zum Wohl Ihrer Kinder fortgeführt werden.



Veröffentlichung von Schülerfotos

Im Rahmen schulischer Aktivitäten kann es vorkommen, dass Fotos von Ihrem Kind entstehen und auf der Schulhomepage, in der örtlichen Presse oder im Jahresbericht veröffentlicht werden. Hierzu erhalten Sie mit diesem Schreiben eine gesonderte Information (siehe Rückseite der Notfall-Telefonliste).

Die Schultasche richtig packen: Tipps zum richtigen Tragen und Packen

TIPP 1:

Schwere Gegenstände sollten **nah am Rücken** getragen werden, d.h. die **Schulbücher** unbedingt **in das hintere Fach** packen. Ist das Gewicht falsch verteilt, dann zieht der Ranz den Träger nach hinten und dieser wird automatisch versuchen, dies auszugleichen und somit durch ein Nachvornebeugen die Wirbelsäule unnötig belasten.



TIPP 2:

Als allgemeine Faustregel gilt: Die Schultasche sollte in etwa **12% des Körpergewichts** entsprechen. Dabei ist **nicht nur auf den Inhalt**, sondern auch auf das **Eigengewicht** zu achten.

TIPP 3:

Die Schultasche **nicht einhändig** über die Schultern tragen; die **Tragegurte** sollten mindestens **vier Zentimeter breit** und **gut gepolstert** sein. Wichtig ist auch, dass die Gurte leicht **verstellbar** sind.

TIPP 4:

Gewicht verringern: Zusammen mit dem Stundenplan kann man den Inhalt und damit das Gewicht der Tasche verringern. **Nur Hefte und Bücher einpacken**, welche auch **am nächsten Tag benötigt werden**. Poesiealben, Stofftiere oder andere Utensilien sind eine unnötige Belastung und gehören nicht in den Schulranzen.

 ⇒ **Kontrollieren Sie bitte ab und zu die Tasche Ihres Kindes, denn nicht schulische Gegenstände führen zu zusätzlichem unnötigem Gewicht!**



⇒ **Unbedingt vor Verlassen des Schulgebäudes den Vertretungsplan für den nächsten Tag beachten, um unnötiges Material zu vermeiden!**

Schulveranstaltungen



Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass bei Schulveranstaltungen am Nachmittag und Abend auch die Handys der Eltern stummgeschaltet sind. Aus gegebenem Anlass bitten wir Sie, Schulveranstaltungen aus Respekt vor den Darbietenden generell nicht vorzeitig zu verlassen.

Zuständige Schulpsychologin

Frau Birgit Oppmann (Staatliche Realschule Marktheidenfeld)

Telefonnummer: 09391 9182 0 (Sekretariat); 09391 9182 20 (Durchwahl)

Telefonische Sprechzeiten: Donnerstag, 12:30 - 13:00 Uhr und Freitag, 10:30 - 11:00 Uhr

Sprechzeiten: Nach Vereinbarung per Telefon oder E-Mail, donnerstags, 13:00 - 16:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Wichtige Termine

Datum	Veranstaltung	Zeit
12.09.2018	Beginn der OGS-Betreuung	
13.09.2018	5. Klassen: Kennenlernnachmittag mit den Tutoren	13:00 – 14:30 Uhr
18.09.2018	OGS-Elternabend und Klassenelternabend 5. Klassen	18:00 Uhr 19:00 Uhr
19.09.2018	1. Wandertag (auch bei mäßigem Wetter)	
24.09. – 27.09.2018	Studienfahrt der Klasse 10d nach Paris	
01.10.2018	Klassenelternabend 6.-10.Klassen	19:00 Uhr
02.10.2018	7. Kl.: Grundwissenstest Mathe	Über Details informieren die Lehrkräfte.
04.10.2018	6. Kl.: Jahrgangsstufentest Deutsch	
04.10.2018	8. Kl.: Jahrgangsstufentest Mathe	
04.10.2018	9. Kl.: Jahrgangsstufentest Mathe	
05.10.2018	7. Kl.: Jahrgangsstufentest Englisch	
08.10.2018	8. Kl.: Jahrgangsstufentest Deutsch	
08.10.2018	6. Kl.: Jahrgangsstufentest Mathe	
10.10. – 12.10.2018	Schullandheim der 5. Klassen in Schaippach	
15.10. – 19.10.2018	Studienfahrt der Klasse 10a nach Berlin	
16.10.2018	Sitzung des Fördervereins	18:00 Uhr
22.10. – 26.10.2018	Studienfahrt der Klassen 10b und 10 c nach Hamburg	
25.10.2018	1. Schulforumssitzung	13:00 Uhr

08.11.2018	Best-of-Abend Projektpräsentation der 9. Klassen	18:00 Uhr
15.11.2018	Jahreshauptversammlung Förderverein (voraussichtlicher Termin)	18:00 Uhr
22.11.2018	1.Elternsprechtage 5.-10. Kl. Termin I	17:00 - 19:30
27.11.2018	1.Elternsprechtage 5.-10. Kl. Termin II	17:00 - 19:30
19.12.2018	Weihnachtsmarkt Weihnachtskonzert	17:00 Uhr 19:00 Uhr
14.02.2019	Berufsinfotag 8.+9. Klassen	
15.02.2019	Zwischenzeugnis	

Ferien und unterrichtsfreie Tage

03.10.2018	Tag der Deutschen Einheit
29.10. – 02.11.2018	Herbstferien
21.11.2018	Buß- und Bettag
24.12.2018 – 04.01.2019	Weihnachtsferien
04.03. – 08.03.2019	Frühjahrsferien
15.04. – 26.04.2019	Osterferien
01.05.2019	Tag der Arbeit
30.05.2019	Christi Himmelfahrt
10.06. – 21.06.2019	Pfingstferien
29.07. – 09.09.2019	Sommerferien